

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 323.

Sonnabend den 19. November.

1853.

### Bekanntmachung und Erinnerung.

Die von Grundstücken, Miethen und verschiedenen Eurusgegenständen zu dem Kriegsschulden-Eiligungs-Fonds dieser Stadt zu entrichtende Abgabe ist auch auf den in stehenden Termin November jetzigen Jahres nur nach demselben Verhältnis, wie in den vorhergegangenen Terminen abzuführen.

Wie wir daher erwarten können, daß die auf diesen Termin verfallenen Beiträge ohne allen Rückstand gehörig werden abgetragen werden, so haben wir auch an die unverweilte Berichtigung der auf frühere Termine noch außenstehende Reste um so ernstlicher zu erinnern, als wir diese unterbleibenden Falls nunmehr durch militairische und nach Befinden gerichtliche Execution einbringen lassen müßten.

Leipzig, den 2. November 1853.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger.

### Bekanntmachung.

Nachstehende der hiesigen Stadt gehörige Wiesen:

- 1) 3 Acker 108 Ruthen heilige Wiese, Abth. G. vor dem Frankfurter Thore,
- 2) 2 Acker Connewitzer Bauernwiese, Abth. Nr. 21,
- 3) 9 Acker 150 Ruthen verschlossene Wiese beim Kuthurm,
- 4) 10 Acker 42 Ruthen Füllweide ebendasselbst,

sollen von und mit dem Jahre 1854 anderweit verpachtet werden.

Pachtlustige haben sich zu diesem Behufe

**Dienstags den 29. d. M. Vormittags 11 Uhr**

bei der Rathsstube einzufinden und können über die Lage der Wiesen und die Pachtbedingungen nähere Auskunft in der Marstall-Expedition erhalten.

Leipzig, den 12. November 1853.

Des Raths der Stadt Leipzig Deputation  
zu dem Oekonomiewesen.

### Vom 12. bis 18. November sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 12. November.

Adelheid Mathilde Kuhl, 37 Jahre alt, Bürgers und Stellmachermeisters Ehefrau, in der Windmühlenstraße.

Sonntag den 13. November.

Laura Constanze Quast, 47 Jahre alt, Bürgers und Kaufmanns Ehefrau, in der Bahnhofstraße.

Carl Louis Graul, 51 $\frac{3}{4}$  Jahre alt, Formenstecher und Musterzeichner, in der Kreuzstraße.

Ein unehel. Knabe, 6 Monate 4 Tage alt, in der Mittelstraße.

Ein unehel. todtgeb. Knabe, in der Ulrichsstraße.

Montag den 14. November.

Amalie Henriette Göckel, 29 Jahre alt, Bäckermeisters zu Schmölln Ehefrau, in der Colonnadenstraße.

Gustav Hermann Markgraf, 10 Monate alt, Buchdruckers Sohn, in der Friedrichsstraße.

Ein unehel. Knabe, 14 Tage alt, in der Burgstraße.

Dienstag den 15. November.

Gustav Adolph Hermann Reiche, gen. Albrecht, 12 Tage alt, Bürgers u. Holzbildhauers Sohn, in der Petersstraße.

Johann Gotthelf Arnhold, 42 Jahre alt, Handarbeiter in Reudnitz, im Jacobshospitale.

Anna Marie Grünler, 5 Jahre 4 Wochen alt, Aufwärters der Stadt-Steuereinnahme hinterl. Tochter, in der Poststraße.

Mittwoch den 16. November.

Johanne Steingräfe, 70 Jahre alt, Handarbeiters Witwe, im Armenhause.

Donnerstag den 17. November.

Johann Christoph Senke, 76 $\frac{1}{4}$  Jahre alt, Bürger und Hausbesitzer, in der langen Straße.

Johanne Wilhelmine Schmeißer, 34 Jahre alt, Bürgers, Ledfermeisters und Hausbesitzers Ehefrau, im Raundörschen.

Jason Bentheim, 45 Jahre alt, Kaufmann aus Berlin, in Stötteritz. (Ist zur Beerdigung auf hiesigen israelitischen Friedhof gebracht worden.)

Hermann Bergmann, 1 $\frac{1}{2}$  Jahr alt, Handarbeiters Sohn, in der Schützenstraße.

Freitag den 18. November.

Carl Gustav Fischer, 18 Jahre 10 Monate alt, Bürgers, Zimmergefellen und Hausbesitzers einziger Sohn, Schlosserlehrling, in der Weberstraße.

Wilhelm Max Weinandt, 3 Monate alt, Bürgers und Schneidermeisters Sohn, im Salzgaschen.  
 Igfr. Marie Magdalene Engelhardt, 17 Jahre 11 Monate alt, Schneidergesellen hinterl. Tochter, in der Gerberstraße.  
 Elisabeth Sophie Poller, 2 Jahre 7 Monate alt, Vormanns bei der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Tochter, in der  
 Bahnhofstraße.

3 aus der Stadt, 14 aus der Vorstadt, 1 aus dem Armenhause, 1 aus dem Jacobshospitale, 1 von Stötterig;  
 zusammen 20.

### Vom 12. bis 18. November sind geboren:

13 Knaben, 13 Mädchen; 26 Kinder, worunter 1 todgeb. Knabe.

#### Am 26. Sonntage nach Trinitatis (Toten- Feiern) predigen

zu St. Thomä:	Früh 1/29 Uhr Herr M. Wille.
	Vesper 2 Uhr Herr Cand. Flemming.
zu St. Nicolai:	Früh 1/29 Uhr Herr M. Gräfe.
	Mitt. 1/12 Uhr Herr M. Spiegel.
	Vesper 2 Uhr Herr M. Lampadius.
in der Neuen Kirche:	Früh 9 Uhr Herr M. Schneider.
	Vesper 2 Uhr Herr Cand. Weißschuh.
zu St. Petri:	Früh 1/29 Uhr Herr M. Walter.
	Vesper 2 Uhr Herr M. Lohse.
zu St. Pauli:	Früh 9 Uhr Herr M. Fischer.
	Vesper 2 Uhr Herr M. Bille.
zu St. Johannis:	Früh 8 Uhr Herr M. Kriß.
zu St. Georgen:	Früh 8 Uhr Herr M. Hänfel.
	Vesper 1/22 Uhr Betstunde und Examen.
zu St. Jacob:	Früh 1/29 Uhr Herr M. Michaelis, Commu- nion, 8 Uhr Beichte.
katholische Kirche:	Früh 9 Uhr Herr P. Dresner.
reformirte Kirche:	Früh 3/49 Uhr Herr Pastor Blas.
deutsch. Gemeinde:	Früh 3/411 Uhr Herr Pfarrer Ziegler.
in Connewitz:	Früh 9 Uhr Herr M. Lohse.

Montags	Nicolaiskirche	Früh 7 u.	Herr M. Gräfe.
Dienstags	Thomaskirche	Früh 8 u.	Herr M. Walter.
			(Philipp. 2, 12 u.)
Mittwochs	Nicolaiskirche	Früh 7 u.	Herr D. Ahlfeld.
Donnerstags	Thomaskirche	Früh 7 u.	Communion.
Freitags	Nicolaiskirche	Früh 7 u.	Herr Cand. Meyer.
Sonnabends	Thomaskirche	Nachm. 2 u.	Betstunde.

Wächner: Herr D. Meißner und Herr D. Tempel.

#### Motette.

Heute Nachmittag 1/22 Uhr in der Thomaskirche:  
 Ecce quomodo moritur justus, von Gallus.  
 Salvo regina, von Hauptmann.

#### Kirchenmusik.

Morgen früh 1/29 Uhr in der Nicolaiskirche:  
 Misericordias Domini, von Mozart.

#### Liste der Getrauten.

Vom 11. bis mit 17. November.

##### a) Thomaskirche:

- 1) D. F. Piereer, königl. preuß. Lieutenant im 31. Infanterie-Regimente in Erfurt, mit  
 Igfr. A. L. Keil, zeitherigen Magistrats-Assessors u. Gutbesizers in Weissenfels, d. 3. Privatmanns hier Tochter.
- 2) F. J. W. Bogeler, Bürger u. Kaufmann in Chemnitz, mit  
 Igfr. J. B. Simon, Bürgers u. Drechslermeisters hier T.
- 3) H. L. Zuckfeld, Colorist hier, mit  
 Frau L. E. geschiedene Hoyer, geb. Bugner.
- 4) H. E. Krause, Einwohner hier, mit  
 Igfr. E. J. A. Schoppe, Bürgers u. Gasthalters hier T.
- 5) A. R. Richter, Bürger und Kürschnermeister hier, mit  
 Igfr. M. A. Kugner, Rathsgetreidemessers hier Tochter.
- 6) L. A. Wibel, Bürger und Möbelpolierer hier, mit  
 J. D. Schmidt aus Burgen.
- 7) F. A. J. Thronick, Cigarrenarbeiter hier, mit  
 Frau H. F. Günther, geb. Pessche, Bürgers u. Tapezierers hier Geschiedene.
- 8) F. L. S. Cassur, Handarbeiter hier, mit  
 E. W. E. Seyferth, Handarbeiters hier hinterl. Tochter.
- 9) A. Gaudes, Schuhmachergeselle hier, mit  
 Igfr. J. J. Freund, Hausbesizers in Altenhain Tochter.

- 10) F. W. Scharf, Schlossergeselle hier, mit  
 E. B. Schneider, Tischlers hier Tochter.

##### b) Nicolaiskirche:

- 1) G. W. Pessch, Kaufmann hier, mit  
 Igfr. A. F. Scheidel, Bürgers und Mauervermeisters hier  
 hinterl. Tochter.
- 2) J. F. S. Krause, Bürger und Hausbesizer hier, mit  
 Frau J. E. geb. Raumann verw. Kästel hier.
- 3) G. Ruder, Bürger und Schneidermeister hier, mit  
 M. A. Förster, Rentamtsdieners zu Culmbach in Baiern  
 hinterl. Tochter.
- 4) J. E. S. Schulze, Handlungs-Copist hier, mit  
 E. L. Meinel, Bürgers u. Webers in Falkenstein hinterl. T.
- 5) H. W. Schulze, Geschäftsführer hier, mit  
 J. W. Grumbach, Einwohners in Lindenhain Tochter.
- 6) L. F. Roack, Cigarrenarbeiter hier, mit  
 L. A. E. Reich, Markthelfers hier hinterl. Tochter.

##### c) Reformirte Kirche:

- 1) W. D. Evers, erster Cassirer an der hiesigen Bank, mit  
 Igfr. A. A. Harleben von hier.

#### Liste der Getauften.

Vom 11. bis mit 17. November.

##### a) Thomaskirche.

- 1) E. M. Pöschmanns, königl. sächs. Appellationsraths S.
- 2) E. R. Längers, Kaufmanns Tochter.
- 3) F. W. Schmidts, Kaufmanns Sohn.
- 4) J. W. Schmeißers, Bürgers, Töpfermeisters und Hausbesizers Sohn.
- 5) E. R. Reiche's, genannt Albrecht, Bürgers und Holzbildhauers Sohn.
- 6) L. E. Hörnigs, Hausmanns Sohn.
- 7) A. M. Köfners, Obersignallistens Sohn.
- 8) E. F. L. Schusters, Schlossergesellen Tochter.
- 9) F. S. Klepzig, Bürgers und Tapezierers Tochter.
- 10) F. H. Zippels, gen. Langguth, Sprachlehrers Tochter.
- 11) J. H. Cramers, Tuchmachers Tochter.
- 12) W. T. Seidels, Kupferdruckers Tochter.
- 13) E. E. Gräfe's, Hausmanns Tochter.
- 14) F. L. Gärtners, Assistentens bei der Güter-Expedition der  
 Magdeburg-Leipziger Eisenbahn Sohn.
- 15 u. 16) E. F. Christophors, Instrumentmachergehilfens  
 Zwillingss-Söhne.
- 17) J. S. Gutheils, Bürgers und Schneidermeisters Sohn.
- 18) J. S. Hüblers, Kreisamtsboten Sohn.
- 19) E. R. Bendorfs, Kellers Sohn.
- 20) E. E. Effenberg, Bürgers und Schneidermeisters T.
- 21) J. F. Grasewurms, Bürgers und Restaurateurs Tochter.
- 22) E. F. A. Bretschneiders, Jägers der 4. Compagnie im  
 2. Bataillon Sohn.
- 23) F. W. Wohllebe's, Handarbeiters Sohn.

##### b) Nicolaiskirche:

- 1) W. Nauks, Buchhändlers Sohn.
- 2) E. M. Degens, Schriftsetzers Tochter.
- 3) L. Degeners, Kaufmanns Sohn.
- 4) J. H. E. Jenzens, Bürgers und Decorationsmalers S.
- 5) J. F. G. Elers, Bürgers und Kürschnermeisters Sohn.
- 6) E. R. Siegel, Oberpostamts-Diätistens Tochter.
- 7) Dr. E. F. Hoffmanns, Kirchen- und Schulraths Tochter.
- 8) M. F. Kormanns, Postrechnungs-Secretairs Sohn.
- 9) J. A. Hanischs, Bürgers, Conditors und Kramers S.
- 10) E. S. L. Cyriacus, Kaufmanns Sohn.
- 11) G. M. Esche's, Kaufmanns Tochter.
- 12) F. W. Marbachs, Schuhmachergesellen Sohn.
- 13) J. A. Dehringers, Schneiders Sohn.

- 14) W. Stephans, Markt Helfers Tochter.  
 15) J. F. Hesselbarth, Maschinenheizers in den Straßenhäusern Sohn.  
 16) A. J. Hippe's, Lohnkellners daselbst Tochter.  
 17-18) 2 unehel. Knaben.  
 19-21) 3 unehel. Mädchen.  
**c) Katholische Kirche:**  
 J. M. Bradis, Mügenmachers in Neu-Reudnitz Tochter.  
**d) Deutsch. Gemeinde:**  
 J. B. Engler's, Conditors in Connewitz Sohn.

**Leipziger Fruchtpreise**  
 vom 11. bis mit 17. November.

Weizen, der Scheffel	7 <sup>4</sup> / <sub>20</sub> $\text{—}$ $\text{—}$ bis 7 <sup>4</sup> / <sub>25</sub> $\text{—}$ $\text{—}$
Korn, der Scheffel	6 $\text{—}$ $\text{—}$ $\text{—}$ bis 6 $\text{—}$ 7 $\text{—}$ 5 $\text{—}$
Gerste, der Scheffel	4 $\text{—}$ 15 $\text{—}$ $\text{—}$ bis 4 $\text{—}$ 20 $\text{—}$ $\text{—}$
Hafer, der Scheffel	2 $\text{—}$ 12 $\text{—}$ 5 $\text{—}$ bis 2 $\text{—}$ 20 $\text{—}$ $\text{—}$
Kartoffeln, der Scheffel	1 $\text{—}$ $\text{—}$ $\text{—}$ bis 1 $\text{—}$ 20 $\text{—}$ $\text{—}$
Rübsen	6 $\text{—}$ 10 $\text{—}$ $\text{—}$ bis 6 $\text{—}$ 20 $\text{—}$ $\text{—}$
Erbsen, der Scheffel	6 $\text{—}$ 20 $\text{—}$ $\text{—}$ bis 7 $\text{—}$ $\text{—}$ $\text{—}$
Heu, der Centner	$\text{—}$ <sup>4</sup> / <sub>20</sub> $\text{—}$ $\text{—}$ bis 1 <sup>4</sup> / <sub>—</sub> $\text{—}$ $\text{—}$
Stroh, das Schock	3 $\text{—}$ $\text{—}$ $\text{—}$ bis 3 $\text{—}$ 20 $\text{—}$ $\text{—}$
Butter, die Kanne	$\text{—}$ $\text{—}$ 12 $\text{—}$ 5 $\text{—}$ bis $\text{—}$ $\text{—}$ 15 $\text{—}$ $\text{—}$
Buchenholz, die Klafter	7 <sup>4</sup> / <sub>20</sub> $\text{—}$ $\text{—}$ bis 8 <sup>4</sup> / <sub>—</sub> $\text{—}$ $\text{—}$
Birkenholz, " "	6 $\text{—}$ 20 $\text{—}$ $\text{—}$ bis 6 $\text{—}$ 25 $\text{—}$ $\text{—}$
Eichenholz, " "	5 $\text{—}$ 10 $\text{—}$ $\text{—}$ bis 5 $\text{—}$ 15 $\text{—}$ $\text{—}$
Ellernholz, " "	5 $\text{—}$ 20 $\text{—}$ $\text{—}$ bis 6 $\text{—}$ $\text{—}$ $\text{—}$
Kiefernholz, " "	4 $\text{—}$ 20 $\text{—}$ $\text{—}$ bis 5 $\text{—}$ 5 $\text{—}$ $\text{—}$
Kohlen, der Korb	3 $\text{—}$ 15 $\text{—}$ $\text{—}$ bis $\text{—}$ $\text{—}$ $\text{—}$
Kalk, der Scheffel	$\text{—}$ $\text{—}$ 22 $\text{—}$ 5 $\text{—}$ bis $\text{—}$ $\text{—}$ 25 $\text{—}$ $\text{—}$

**Tageskalender.**

**Stadt-Theater.** 24. Abonnementsvorstellung.  
**Das Haus des Barneveldt.**  
 Trauerspiel in 5 Acten von Franz Dingelstedt.  
 (Regie: Herr Rudolph.)

**Personen:**

Rorich von Rossau, Prinz von Dranien, Statthalter der niederländischen Union,	Herr Stürmer.
Frau van Oldenbarneveldt	Fräul. Huber.
Rainer, Herr zu Grönesfeldt, Hofmeister von Holland,	Herr Rudolph.
Wilhelm, Herr zu Stoutenburg, Commandant der Festung Bergen op Zoom,	Herr v. Dthegraven.
Cornelia, verheiratete van der Nyle, deren Tochter,	Fräul. Liebich.
Walburg, Wilhelms Gattin, deren Schwiegertochter,	Fräul. Schäfer.
Adrian,	Adelheid Scheibler.
Gumrich, deren Onkel,	Louise Scheibler.
Joo,	Ida Kaiser.
Stadius, Präbikant zu Blydwyck,	Herr Pauli.
Koorenwinter, Sekretair zu Berkel,	Herr Schott.
van Afsen, Häringshändler von Rotterdam,	Herr Saalbach.
von Waldern, Stallmeister des Prinzen,	Herr Herboldt.
Riethof, Hauptmann in des Prinzen deutscher Garde,	Herr Scheibler.
Reinaker, des Prinzen Geheim-Schreiber,	Herr Gramer.
Haaffen, vormalig Soldat,	Herr Behr.
Stad, ein Malair,	Herr Laddéy.
Der Wirth einer Vorstadt-Schänke	Herr Menzel.
Die Wirthin, seine Frau,	Frau Günther = Bachm.
Erster Bürger	Herr Ballmann.
Zweiter	Herr Armand.
Dritter	Herr König.
Erster Matrose	Herr Spigeder.
Zweiter	Herr Bindemann.
Dritter	Herr Bödel.
Ein Student aus Leyden	Herr Hartig.
Erster Soldat	Herr Ludwig II.
Zweiter	Herr Steps.
Dritter	Fräul. Gide.
Älter, eine alte Magd, in Oldenbarneveldts Hause,	Fräul. Steffen.
Ada, eine junge Magd	Fräul. Halburg.
Ein Page des Prinzen	Soldaten. Matrosen.
Cavaliere, Officiere und Dienerschaft des Prinzen.	Soldaten. Matrosen.
Bürger. Volk. — Ort der Handlung: Der Haag. — Zeit 1619.	

**Erstes**  
**Abonnement-Quartett**

im  
**Saale des Gewandhauses zu Leipzig**

**Sonntag den 30. Novbr. 1853.**

**Erster Theil.** Quartett für Streichinstrumente von L. v. Beethoven (A dur) vorgetragen von den Herren Röntgen, Haubold, Hermann und Grütz-macher.

Quintett für Pianoforte und Streichinstrumente von Rob. Schumann, vorgetr. von Fräul. Marie Wieck und den Herren Concertmeister David, Röntgen, Hermann und Capellmeister J. Rietz.

**Zweiter Theil.** Grosses Quartett für Streichinstrumente von Franz Schubert (D moll, oeuvre posthume), vorgetragen von den Herren David, Röntgen, Hermann und Rietz.

Variations harmoniques für Pianoforte solo von Händel, vorgetragen von Fräulein Wieck.

Subscription auf die 6 Abonnement-Quartette wird nur noch angenommen in der Musikalienhandl. von Fr. Kistner. Einlass <sup>1</sup>/<sub>2</sub>6 Uhr. Anfang <sup>1</sup>/<sub>2</sub>7 Uhr.

**Die Concertdirection.**

**Dampfschiffahrt:** Täglich von Riesa Vormittags 8 Uhr (nach Ankunft des Frühzuges v. Leipzig) nach Weissen und Dresden. Täglich Nachmittags 2 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr von Dresden nach Weissen und Riesa zum Anschluß an den Abendzug nach Leipzig.

**Öffentliche Bibliotheken:**

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.  
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

**Telegraphen-Bureau,** Postgebäude 3 Treppen, geöffnet täglich von früh 8 bis Abends 9 Uhr für Staats- und Privat-Correspondenz nach allen europäischen Telegraphenstationen.

**Zoologisches Museum** (im Augusteum) von 10—12 Uhr.  
**Abendausstellung** des Leipziger Kunstvereins von 6—9 Uhr.  
**Del Vecchio's Kunst-Ausstellung,** Markt, Kaufhalle, 8—4 U.

**C. Bonniq,** Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

**C. F. Kahnts** Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16.

**C. A. Klemms** Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) und Musik-Salon (unentgeltl.) Neumarkt, hohe Lilie, 1. Etage.

**Das Atelier für Photographie u. Daguerreotypie** von C. Schaufuss ist im Garten des Hôtel de Prusse.

**Buchdruckerei** des L. Dorfanzeigers, Volkmar's Hof neben d. Post.  
**Lithographie u. Steindruckerei** von Arndt & Berthold, Friedrichsstraße Nr. 11.

**Rud. Moser** zeichnet Wäsche u. Muster z. Stücken Burgstraße 21, 2. Etage (Ecke der Sporengasse).

**C. F. Kreisch's** Dampf- und alle Arten Wannenbäder, Rosenthalgasse Nr. 1, täglich von früh bis 9 Uhr Abends.

**Dampf- und warme Bäder** von früh 6 bis Abends 9 Uhr bei Gebhardt in Reichels Garten.

**J. Reichels Bandagen-Magazin,** Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

**Louis Dumont's** Seiden- und Wollenfärberei, Reichels Garten, Vordergebäude.

**Druck- und Färberei** von Franz Lobstädt, Gerberstraße Nr. 22.

**W. Spindlers** Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

**C. F. Krebs,** Tuch-Appreteur, Neulirchhof Nr. 32. Decatirt und preßt alle wollene u. halbwollene Waaren.

**C. F. Stewin,** Damen-Mäntel und Mantillen in bester Auswahl Petersstraße Nr. 44.

**Wattenfabrik** von J. Richter, Thomaskirchhof im Lindwurm.

# Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt.

Bis zum 30. November finden Ein- und Nachzahlungen für das 13., später nur für das 14. Sammeljahr statt.  
Für Kinder unter fünf Jahren wird ein Geburtschein nicht verlangt.  
Für abgegangene Mitglieder wird die baare Einlage, resp. Nachzahlung, zurückgezahlt (§. 61 der Statuten). — Der Abgang muß alsbald (§. 64) gemeldet werden, wenn man Nachteile vermeiden will.  
Anderweitige Auskunft ertheilt bereitwilligst  
**Haupt-Agentur Leipzig.**

**Eduard Hercher, Nicolaisstraße, Amtmanns Hof.**

## Bekanntmachung.

Die nachstehend verzeichneten Effecten sind innerhalb der letztvergangenen Wochen, als in hiesiger Stadt gefunden, bei uns eingeliefert worden.

Wir fordern die Eigenthümer derselben hierdurch auf, sich binnen sechs Wochen, vom Tage der Insertion gegenwärtiger Bekanntmachung an gerechnet, bei uns zu melden, widrigenfalls wir nach Ablauf dieser Frist den Rechten gemäß über die eingelieferten Gegenstände verfügen werden.

Leipzig, den 17. November 1853.

**Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.**  
Stengel, Pol.-Dir.

Junk, Act.

Verzeichniß der gefundenen Gegenstände:

Ein Billardball,  
ein baumwollener Regenschirm,  
zwei Schürzen,  
einige Ellen Barchent,  
ein Strickstrumpf.

## Für Clavierspieler.

Bei **F. Rabnt** in Eisleben ist erschienen und in allen Buch- und Musikalienhandlungen zu haben:

**Klauer, Volkslieder-Album.** Eine Sammlung der beliebtesten Volkslieder mit leichter Clavierbegleitung. 1. 2. Heft. à 6 Ngr.

## Clavier-Unterricht.

Ein junger Mann, aus Prag gebürtig, er bietet sich gründlichen Unterricht im Clavierspiel, wie auch in der musikalischen Composition unter annehmbaren Bedingungen zu ertheilen.

Hierauf Reflectirende wollen ihre Adressen unter Y. Z. 46. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Unterricht in weiblichen Arbeiten jeder Art wird ertheilt  
Reudnitzer Straße Nr. 12, 1 Treppe links.

12. Decbr. a. c. Ziehung 1 Classe 45. Lotterie, wozu wir eine Auswahl  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{1}$  Loose noch empfehlen.  
**G. C. Marx & Comp.,** Brühl Nr. 89.

Hiermit zeige ich ergebenst an, dass meine, seit künftlicher Uebernahme des Johnsen Frachtfuhrwerks regelmäßig eingerichteten Fahren zwischen **Gera** und **Leipzig**, vice versa,

jeden **Dienstag, Donnerstag** und **Sonnabend** von **Leipzig** abgehen.

Ich halte dieselben für den Gütertransport bestens empfohlen und bitte desfallsige Anmeldungen bei Herrn **Adolph Lemme** in **Leipzig** geschehen zu lassen.

Gera, den 15. November 1853.

Achtungsvoll  
**Friedrich Grimm.**



**G. B. Heisinger**  
Manufactur.

## Carl Lehmann,

**Tapezierer,**  
**Petersstraße Nr. 41, Sophmanns Hof, im Meubles-Magazin,**  
empfiehlt zum bevorstehenden Feste besonders zu Geschenken sich eignende Damen- und Lehnstühle. Auch werden in dieses Fach einschlagende Stickereiarbeiten sauber und billigst gefertigt.

**Feinste Pariser Herrenhüte.**

Die im In- und Auslande als die lieblichste und beste Toilette-Seife anerkannte

**Dr. Borchardt'sche**  
**aromatische Kräuter-Seife** hat sich durch ihre besonders wohlthätige Wirkung auf die Haut einen so namhaften Ruf erworben, daß eine Anzahl Nachahmungen entstanden, und es sind die Käufer dieser Seife sehr häufig durch die allgemeine Bezeichnung „**Kräuter-Seife**“ mit fremden Fabrikaten getäuscht worden. Die geehrten Consumenten der **Dr. Borchardt'schen Kräuter-Seife** wollen daher bei ihren Einkäufen besonders genau auf den Namen



Dr. Borchardt'sche K. K. a. priv. Kräuter-Seife nur in **weißen** mit **grüner** Schrift bedruckten und an beiden Enden mit **nebenstehendem Siegel** versehenen Packetchen à 6 Ngr. verkauft wird und in **Leipzig** einzig und allein **echt** vorrätzig ist bei **Gebrüder Tecklenburg** und bei **Moritz Oberländer, Reichels Garten.**

## Ausverkauf



eines Lagers von modernen Stickereien, engl. u. sächs. Spitzen und Weiss-Waaren aller Arten bei

**K. Heike,**  
Grimma'sche Strasse Nr. 2.



## Anzeige.

Eine Partie **Thibet**, schwere Waare, die Elle  $12\frac{1}{2}$  Ngr., empfehlen  
**Gebr. Zangenberg,**  
der Löwen-Apotheke gegenüber.

## Plüsch- und Teppich-Lager

eigener Fabrik.  
**Philipp Bag,** Markt, Bühnen Nr. 36 u. 37.

**Fußdeckenzeuge, Bett- und Sopha-Teppiche** u., **Möbelpflüsch** einfarbig und bunt gedruckt.

**Philipp Bag,** Markt, Bühnen Nr. 36 u. 37.

## Reisesäcke und Taschen

eigener Fabrik.  
**Philipp Bag,** Markt, Bühnen Nr. 36 u. 37.



## Stühle mit Strohsitz

aus der königl. Strafanstalt **Waldheim**  
im Depot  
Markt, Bühnen Nr. 36 u. 37.

**Ausverkauf** von **Salanterie- und Lederwaaren** zu passenden Weihnachts- geschenken, als:

Brieftaschen und Cigarren-Etui's,  
Portemonnaies und Geldbörsen,  
Rasir- und Reise-Etui's,  
Schul- und Schreib-Mappen,  
Holzkästchen und Toiletten,  
Thee- und Cigarren-Kästchen,  
Schreibzeuge und Briefbeschwerer,  
Haar-, Zahn- und Nagel-Bürsten

Markt, Bühnen Nr. 36 u. 37.

## Billiger Verkauf ausrangirter Modewaaren,

welche, um einen schnellen Verkauf zu erzielen, im Preise bedeutend herabgesetzt sind.  
Darunter empfehlenswerth und in großer Auswahl vorhanden:

### Kleiderstoffe.

**Mousseline de laine-Roben**, herabgesetzt auf 2  $\text{fl}$  15  $\text{kr}$  und 3  $\text{fl}$ .  
**Französische ganz wollene desgleichen**, herabgesetzt auf 4  $\text{fl}$  und 5  $\text{fl}$ .  
**Carrierte halbwollene Stoffe: Cachemires und Napolitaines**, herabgesetzt die Elle auf 3  $\text{kr}$  und 3 1/2  $\text{kr}$ .  
3/4 bedruckten **Jaconet** in sehr hübschen Mustern, herabgesetzt auf 2 1/2, 3 und 3 1/2  $\text{kr}$ .  
3/4 hell- und dunkelgrundige echtfarbige **Kattune**, die Elle 3  $\text{kr}$  und 3 1/2  $\text{kr}$ .  
Gute **halbwollene Kleiderstoffe**, herabgesetzt auf 2  $\text{fl}$  und 2  $\text{fl}$  15  $\text{kr}$  die Robe.  
**Silk-Lustres, imitirte Popelines, Dardanelles** und andere hübsche **Fantasiestoffe**, herabgesetzt die Robe auf 3 1/2 und 4  $\text{fl}$ .  
**Echt schottische und Lyoner Popelines**, herabgesetzt auf 12  $\text{fl}$  und 15  $\text{fl}$  die Robe.  
**Schwarzen Glanztaffet, carrierte und gestreifte Seidenstoffe**, die Robe 8  $\text{fl}$  und 9  $\text{fl}$ .  
**Schwere Lyoner Seidenstoffe** in reichen Mustern und brillanten Farben, bedeutend im Preise herabgesetzt.

### Möbelstoffe.

3/4 breite echtfarbige **Möbelkattune** in großer Musterauswahl, herabgesetzt die Elle auf 4 und 5  $\text{kr}$ .  
**Damaste, seidene und halbseidene Möbelstoffe, Gobelins, bedruckte Lastings** zu sehr herabgesetzten Preisen.  
**Velour d'Utrecht**, herabgesetzt die Elle auf 30  $\text{kr}$ .  
**Bedruckte Cachemire-Tischdecken**, die 4 1/2  $\text{fl}$ , 6  $\text{fl}$  und 7  $\text{fl}$  gekostet haben, herabgesetzt auf 2  $\text{fl}$  15  $\text{kr}$ , 3  $\text{fl}$  und 3  $\text{fl}$  15  $\text{kr}$ .  
**Abgepaßte Sopha-Teppiche und Bettvorlagen** zu billigen Preisen.

**Gustav Markendorf,**

vormals **J. H. Meyer,**  
Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

### Die Wattenfabrik von J. G. Richter,

**Klostergasse Nr. 14**, zwei goldene Sterne 1. Etage, empfiehlt auch für diesen Winter ihr wohlfortirtes Lager von **Mantel- und Kleiderwatten** in bekannter Güte und zu den möglichst billigsten Preisen.

**Wiederholte persönliche und Geschäftsverwechslungen** veranlassen mich abermals zu der dringenden **Bitte**, auf meine obige Adresse und Wohnung gefälligst zu achten.  
**J. G. Richter.**

### Nr. 9. Markt. Nr. 9.

Das Neueste in Damenmänteln, Mantillen, Kleidern, Oberrocken u. empfiehlt billigst in größter Auswahl **C. Sgeling.**

### Feine Filzvelpelhüte für Herren,

neuester Façon und eben so haltbar als Filzhüte, empfiehlt à 12 1/2  $\text{fl}$  das Stück das Hutlager von **Quirin Anton Fischer jun.**, Hainstraße im Stern.

**Im Herren-Kleidermagazin von G. Venzath** soll ein bedeutender Vorrath von warmen Ueberziehern, Beinkleidern, Westen und Schlafrocken billig verkauft werden, Biberröcke zu 3 Thlr. 15 Ngr., Neumarkt Nr. 36.

### Buckskin-Gandshuhe

für Damen, Herren und Kinder zu billigen Preisen bei **S. Blumenstengel** im Barfußgäßchen.

### Für noble Restaurationen

empfehlen praktische Tafelfeuerzeuge von Serpentin-stein mit Aschenteller à 4 Thlr., mit glattem Fuß à 3 Thlr. pr. Duzd.

**G. B. Heisinger** im Mauricianum.

### Wand- u. Spiegelleuchter

in Metall-Bronze, empfehlen in solidester Waare und in den schönsten Mustern billigst **Gebr. Tecklenburg.**

### Weißer Ballärmel und Schlipse

für Herren empfiehlt **F. J. Wucherer**, Hainstr. Nr. 11.

### Pariser Herrenhüte

neuester Façon, von bekannter vorzüglicher Qualität, bei **Pietro S. Sala**, **Grimma'sche Strasse Nr. 8.**

### Einlegesohlen,

schützend gegen Erkältung und nasse Füße, mehrere Sorten, das Paar von 3 Ngr. an, **Kleiderhalter** für Damen empfiehlt zu herabgesetzten Preisen in großer Auswahl **G. F. Märklin.**

### Feine Stempelfarben

bei **F. H. Meissner jun.**, Thomagässchen Nr. 5.

Ein Haus mit Garten in Leipzigs Nähe ist sehr billig zu verkaufen. Näheres kleine Windmühlengasse Nr. 10, 1. Etage.

**Sämtliches Material** eines noch in ziemlich gutem Zustande befindlichen Vorder- und Hintergebäudes ist incl. Abbruch zu verkaufen und das Nähere zu erfahren bei **J. G. Siegel**, Maurerstr., **Centralstraße Nr. 1590.**

### 100,000 Stück Mauersteine

sind im Ganzen oder in einzelnen Posten zu verkaufen auf Anfragen unter M. St. durch die Stadtpost.

**Zu verkaufen** ist Umzugs halber ein gr. 2 thür. Kleiderschrank. Zu erfagen Hainstraße, Tuchhalle, im Hutgewölbe.

**Zu verkaufen** ist 1 Sopha nebst 6 Polsterstühlen für 8  $\text{fl}$ . Näheres blaue Mütze Nr. 13, 1 Treppe.

**Zu verkaufen** stehen Kleider- und Wäschränke, Divans u. Bettstellen, ein Ausziehtisch, Zeiger Straße, Peuckert's Grundstück.

**Gas-Coaks (Zwickauer)**à Scheffel 12  $\pi$ , in Partien bedeutend billiger, empfiehlt

Louis Meister, dürre Henne und Stadt Dresden.

**Weiss- und Roth-Weine,  
Madeira- und Port-Weine**empfehle in guter Qualität zu  
den billigsten Preisen**Anton Rossi, Sainstraße Nr. 16.****Geschäfts- und Restaurations-  
Verkauf.**

Ein in einer der belebtesten Hauptstädte der preussischen Provinz Sachsen gelegenes Etablissement, bestehend:  
 erstens in einer sehr frequenten besuchten Restauration mit vielem Selaß, einem Garten mit zwei Regelpflanzungen, darin ein Fischteich mit stets fließendem Wasser, und  
 zweitens mit einem sehr lebhaft betriebenen Material-, Liqueur- und Cigarren-Geschäft verbunden und allen dazu benötigten Räumen an Kellern, Niederlagen etc.  
 ist zu verkaufen und wollte der Käufer nicht beide Branchen zugleich übernehmen, kann sehr leicht die Einrichtung getroffen werden, daß die Geschäftsbranchen von einander getrennt und jede besonders betrieben wird.

Der größere Theil der Kaufsumme könnte auf dem Grundstück stehen bleiben.

Reelle Käufer, die von dieser Offerte Gebrauch machen wollen, erhalten auf mündliche oder schriftliche Anfragen, letztere franco, nähere Auskunft auf dem Comptoir der Herren Schulze & Dieze in Leipzig.

**Zu verkaufen** sind vier starke fette Schweine  
Friedrichstraße Nr. 27.

**Zu verkaufen** sind vier Canarienvögel, welche Triller, Hohl-  
pfeife und Metallschlag haben, Nicolaistraße Nr. 40, 4 Treppen.

1 ganze Schachtel 10 Ngr.	<b>Hustentabletten</b> (concession. Pâte Pecto- rale) v. S. Wenz in Wies- baden, in Leipzig zu haben bei Weidenhammer & Gebhardt.	1 halbe Schachtel 5 Ngr.
---------------------------------	---	--------------------------------

Mit ermäßigter Steuer bezogen  
empfehle ich

**Ungar-Weine.**

Nessmeyer 48 r	à Bout.	15 Ngr.
Grünauer, Moselwein ähnlich,	à	15 Ngr.
Buster, 48 r herber,	à	20 Ngr.
Buster, Ausbruch,	à	22 1/2 Ngr.
Scarder, 46 r roth,	à	15 Ngr.

Die Qualität ist überaus preiswürdig, da obige Weine von der enormen Steigerung, welche die französischen und deutschen Weine erfahren haben, verschont blieben.

**Moritz Siegel,**

Grimm. Straße, Mauricianum.

**Frische Schellfische,  
frische See-Dorsche,  
frische See-Summern,  
frische große Holsteiner, Helgoländer,  
Whitstable- und Natives-Mustern**

erhielt und empfiehlt

Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Beste wohlschmeckende Stücken-Butter aus der Dresdner Gegend  
empfang ich und verkaufe selbige zu möglichst billigstem Preise.

F. W. John,

Brühl Nr. 38, Ecke der Ritterstraße.

100 Schock Weißdorn-Pflanzen sind zu verkaufen in Reudnitz,  
Grenzgasse Nr. 72. Gottfried Thiele.

**Gartenbesitzern**

empfehle noch die reichste Auswahl von echten  
Parlemer und Berliner Blumenwiebeln,  
darunter ausgezeichnete Sorten Tulpen etc. etc.

S. F. Jungk, Markt Nr. 11.

**Zu kaufen gesucht** wird ein Hausgrundstück in der  
inneren Dresdner Vorstadt durch  
Adv. Goering (Zuchballe).

**Gefäße,** besonders 1/4-Eimer, werden zu kaufen gesucht bei  
B. Voigt, Tauchaer Straße Nr. 1.

**Geldvorschuss** in kleinern Posten gegen genügende Sicherheit wird  
vermittelt Leinwandhalle, 2 Treppen, Thüre links.

**Sand und Schutt** können abgefahren werden Salomon-  
straße, Ecke der Kreuzstraße.

Einem jungen Menschen mit empfehlenden Eigenschaften kann eine  
für Anfänger günstige Schreiberstelle nachgewiesen werden gr. Wind-  
mühlenstraße Nr. 26, 3 Tr.

**Ein Vogt** auf ein Gut in der Nähe Leipzig wird verlangt.  
Näheres Brühl Nr. 3, 2 Treppen links.

**Burschen,** welche im Coloriren geübt sind, können Beschäf-  
tigung finden Webergasse Nr. 3, 2 Treppen.

**Gesucht** wird ein Conditorgehülfe. Näheres Markt Nr. 6  
im Gewölbe.

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein kräftiger Laufbursche  
Reichels Garten, Vordergebäude links parterre.

**Ein Lehrling** für eine hiesige lebhafte Buchhandlung wird  
bis zum 1. Januar gesucht. Näheres durch Herrn E. Thöden,  
Petersstraße Nr. 41.

**Ein Lehrling** für eine Luxuspapier-, Galanteriewaaren- und  
Commissionshandlung wird gesucht. Näheres durch E. Poencke,  
Petersstraße, Hohmanns Hof, 1. Etage.

**Gesucht** wird sogleich ein ordentliches und fleißiges  
Dienstmädchen Kupfergäßchen Nr. 3, 1 Treppe.

In Dienst wird ein Mädchen gesucht zu leichter Arbeit, zu-  
gleich muß selbige aber im Wäschesticken und Nähen bewandert  
sein. Näheres Bude, Stieglitzens Hof gegenüber bei Madame  
Riedel.

**Eine Landwirthschafterin**

in den 30er Jahren, welche durch die vorzüglichsten Zeugnisse als  
eine streng rechtliche, gründlich erfahrene und zuverlässig tüchtige  
Wirthschafterin aufs Beste empfohlen wird, sucht zu Neujahr  
1854 eine selbstständige Anstellung. Näheres unter  
Adresse A. — Z. # 39. poste restante Leipzig.

Ein gebildetes Mädchen, welches der französischen Sprache kun-  
dig ist und Kinder für die Schule überhaupt vorbereiten kann, gleich-  
falls die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zu Neujahr ein  
anderweitiges Unterkommen als Erzieherin.

Geehrte Herrschaften werden gebeten, ihre Offerten poste restante  
Wurzen unter Chiffre N. S. gefälligst franco niederzulegen.

Eine tüchtige Wirthschafterin, so wie ein Stubenmädchen  
suchen Stelle. Näheres Reichstraße Nr. 9 bei F. Möbius.

Ein Gewölbe wird in der Reichstraße, Böttcher- oder Goldbahngäßchen von nächster Neujahrsmesse an zu miethen gesucht. Offerten wolle man gefälligst bei Herrn Friedrich Bieweg, Katharinenstraße Nr. 9 niederlegen.

### Gewölbe-Vermiethung.

Von Ostern 1854 an ist ein Gewölbe nebst Schreibstube zu vermieten durch **Adv. Reinhold, Stadt Gotha.**

### Vermiethung.

Eine erste Etage auf dem Neumarkte ist zu vermieten, von Ostern 1854 an, durch **Adv. Reinhold, Stadt Gotha.**

### Zu vermieten

und sofort zu beziehen ist in Gohlis eine freundliche und in jeder Beziehung empfehlenswerthe Wohnung von einem Zimmer mit Kammer und Zubehör, zu welcher eine zweite Stube noch abgelassen werden kann, durch

**Adv. Anschütz, Katharinenstraße Nr. 24**

Zu vermieten ist eine Stube mit Alkoven im schwarzen Bock, Brühl Nr. 57, vorn heraus 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine Stube für ledige Herren; auch sind Schlafstellen offen Ritterstraße Nr. 41, 3 Tr. vorn heraus 3. Thüre.

Offen sind einige Schlafstellen

**Ulrichsgasse Nr. 8 parterre.**

Zwei Schlafstellen in einer heizbaren Stube sind offen Hofplatz, Dessauer Hof, Treppe E, 1. Etage.

Offen ist für ein solides Frauenzimmer eine freundl. Schlafstelle Webergasse 3, 1 Tr.; auch kann dieselbe die Wohnstube mit benutzen.

## ODEON.

Heute 7 Uhr Übungsstunde.

**Rob. Schilling.**

**Leipziger Salon.** Heute Stunde. **F. Böhme.**

## Centralhalle.

Morgen Sonntag den 20. November

**Concert v. Friedrich Riede.**

**TIVOLI.** Morgen Sonntag starkbesetztes Concert. Anfang 3 Uhr. Das Musikchor v. **Dr. Wenzl.**

**Colosseum.** Heute Abend ladet zu Sauerbraten und Klößen nebst vorzüglichem Bier ergebenst ein **C. Ch. Prager.**

NB. Morgen 4. Concert und humoristische Gesangsvorträge von **C. Oberländer.** Anfang 6 Uhr. Um zahlreichen Besuch bittet **D. D.**

## Gosenthal.

Morgen Sonntag großes Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **Carl Bartmann.**

Wegen Veränderung des Gartens sind eine Partie gut gemachte, so wie eine Partie nicht gut gemachte Kirschbäume daselbst sehr billig zu verkaufen.

Heute Abend ladet zu Gänsebraten und feinem Lüsschener Lagerbier ergebenst ein **S. Weber, Kupfergäßchen Nr. 4.**

**Goldner Hirsch.** Heute Schlachtfest; früh Weißfleisch, Mittag u. Abends frische Wurst u. Wurstsuppe bei **C. S. Maede.**

NB. Außer meinem feinen Lagerbier empfehle ich noch ein gutes Köpfchen Braundier. **D. D.**

Heute Schlachtfest bei **F. Senf, Königsplatz Nr. 18.**

NB. Das bairische Bier ist ausgezeichnet.

Heute Schlachtfest bei **F. A. Winkler, Dresdner Straße Nr. 16.**

## Morgen Sonntag Concert in Stötteritz

vom Chore des I. Jägerbataillons,

wobei div. warme Speisen, Obst-, Spritz- u. mehrere Kaffeeuchen, ff. Balerisch v. Kurz, Zscheppliner u. Geröborfer. Das Concert beginnt 3 Uhr in einem dicht am Saale befindlichen Zimmer. **Schulze.**

**Mariabrunnen.** Morgen Sonntag frischer Obst- und Kaffeeuchen, guter Kaffee, ff. Balerisches und Lagerbier, gute warme und kalte Speisen, wozu ergebenst einladet **Dr. Kraft.**

Heute großes Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **Gustav Wagner, Friedrichstraße Nr. 4.**

Heute Abend Karpfen polnisch mit Weinkraut, Gänsebraten etc. bei **F. W. Naysch, am Theaterplatz Nr. 7.**

**Dessauer Hof.** Heute Abend Hasen- und Entenbraten und Karpfen polnisch mit Weinkraut, wozu ergebenst einladet **J. S. Kaiser.** NB. Das Lagerbier ist ff.

**Schloß Ballenstädter Bierniederlage, Universitätsstr. 8, bei Carl Weinert.**

Heute Abend Gänsebraten und Schweinsknochen mit Klößen etc. Das Ballenstädter Doppelbier ist extrafein.

Heute Abend ladet zu Völkelschweinskeule mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut ergebenst ein **F. S. Küster, Quersstraße Nr. 31.**

Heute Mittag und Abend Schweinsknochen mit Kartoffelklößen, wozu ergebenst einladet **F. Bilfinger, Gewandgäßchen Nr. 1.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, wozu ergebenst einladet **F. W. Günz, Frankfurter Straße Nr. 47.**

**Restauration zur großen Feuerfugel, Neumarkt Nr. 41.** Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen etc. **C. A. Mey.**

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen ergebenst ein **S. Hartmann, Magazingasse Nr. 3.**

Heute Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, wobei ich mit feinen Bieren bestens aufwarten werde. Um gültigen Besuch bittet **C. F. Hauck, Reichstraße Nr. 11 im Keller.**

**Karpfen mit polnischer Sauce heute Abend bei Carl Grobmann, Burgstraße Nr. 9.**

Heute Abend ladet zu Hasenbraten mit Weinkraut, Cotelettes mit Schmorkartoffeln ergebenst ein Hermann Küber, Ritterstraße Nr. 41.

Einen am Donnerstag verlorenen Stubenschlüssel bittet man für Dank und 8 Groschen abzugeben im Gewölbe des Herrn Kuhlau, Dresdner Straße Nr. 59.

### B i t t e.

Wer von mir das Buch „Life of Paul Jones“ geliehen hat, den ersuche ich, mir dasselbe zurückzugeben. Adv. R. Fr. Sannet.

Ich bitte heute Sonnabend früh 10 Uhr um meinen Ring, gegen Zahlung eines Thalers.

Besinnen Sie sich, daß Sie mir versprochen, 3 Treppen herunter zu kommen.

### Dr. S.

Büttner's Ofenbein ist wieder da!

Du hast schon längst mein ganzes Vertrauen! sage mir, ich thue Alles. A—.

### Vergissmeinnicht!

19. November.

Dem Fräulein E. B. zu ihrem heutigen Namensfeste die herzlichsten Glückwünsche. K. K.

Heute den 19. November, Abends 7 Uhr, Hauptversammlung der Mitglieder der Weiske'schen Krankencasse Burgstraße im weißen Adler. Wegen Berathung neuer Statuten ist zahlreiches Erscheinen erforderlich. Der Vorstand.

## Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neu angekommene Gemälde:

Partie am Bodensee, von Fr. Thuron in München.  
Eine Wasserpartie im XV. Jahrhundert, von Hendrick F. Schaeffels in Antwerpen.

Der Empfang am Schlosse, von demselben.  
Mondaufgang am Meer, von Oswald Achena in Düsseldorf.  
Sonnenuntergang im Thal der Egeria bei Rom, von demselben.

**Typographia.** Heute Billetausgabe zum Kränzchen. D. B.

Die gestern Abend 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau, Anna geb. Höfler, von einem gesunden Knaben zeige ich theilnehmenden Freunden und Verwandten hierdurch ergebenst an.

Suben, den 17. November 1853.

Venus Weiner.

Heute wurde uns ein Söhnchen geboren.

Leipzig, den 18. November 1853.

Carl Dietrich, Böttcherstr., und Frau.

Am heutigen Bußtagmorgen verschied sanft und ruhig nach längeren Leiden unser geliebter Vater und Großvater, Herr Christian Schellenberg. Der Herr schenke ihm ewigen Frieden. Diese Trauerkunde widmen mit der Bitte um stilles Beileid den auswärtigen Verwandten und Freunden des Entschlafenen

Leipzig, 18. November 1853.

die Hinterlassenen.

Heute starb unsere einzige Tochter, Aurelie Auguste.

Lindenau, den 17. November 1853.

Hermann und Auguste Joseph.

## Den Mitgliedern des Leipziger Kunstvereins

theilen wir mit, daß heute die **Abendausstellungen** im Vereinslocale ihren Anfang nehmen und dann regelmäßig Sonnabends von 6—9 Uhr fortgesetzt werden. Wie früher denken wir dieselben in einen Zusammenhang zu bringen, der Art, daß wir mit Arbeiten früherer Künstler beginnen und nach und nach bis auf unsere Zeit übergehen. Soweit es die uns zur Verfügung stehenden Kunstschätze gestatten, beabsichtigen wir namentlich, die ausgezeichnetsten Meister verschiedener Epochen durch eine größere Anzahl charakteristischer Blätter von oder nach ihnen, hervor zu heben. (Erster Abend: Original-Arbeiten von Albrecht Dürer und seinen Zeitgenossen.)

Das Directorium.

## UNION am 19. November.

Abstimmung über die zur Aufnahme in die Gesellschaft neu vorgeschlagenen Candidaten, Abends 8 Uhr. Das Directorium der Union.

### Die Gesellschaftsabende der vereinigten Schriftsteller und Künstler.

Jeden Sonnabend im Hôtel de Pologne.

Heute den 19. Nov. unter Zutritt von Damen: Vorträge, Gesang und bildliche Darstellungen.

## Angekommene Reisende.

Apich, Rfm. v. Görlitz, großer Blumenberg.  
Apel, Rittergutbes. v. Königsberg, Palmbaum.  
Arens, Part. v. Erlangen, Hotel de Pologne.  
Archler, Stud. v. Halle, goldner Arm.  
Bomann, Rfm. v. Glauchau, Hotel de Baviere.  
Brehms, Tonkünstler v. Hamburg, Palmbaum.  
Bradtly, Frau v. Weisfeld, schwarzes Kreuz.  
Bötel, Rfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.  
Borlin, Rfm. v. Ruß, Stadt Nürnberg.  
Baumann, Def. v. Steinbach, Stadt Dresden.  
Barth, Rfm. v. Lauf, braunes Roß.  
Bollermeyer, Ingen. v. Bdrln, Stadt Breslau.  
Bodenstein, Def. v. Röß, goldne Sonne.  
Breitenbach, Monteur v. Gflingen, und  
Brauer, Brauer v. Delitzsch, Stadt Riesa.  
Döllinger, Schausp. v. München, Rauchwaarenh.  
Glimeyer, Hoffjuw. v. Dresden, Stadt Rom.  
Gdert, Glockengießer v. Linz, Stadt Riesa.  
Fiedler, Buchhalter v. Zwickau, St. Hamburg.  
Freibach, Rent. v. Wien, Hotel de Pologne.  
Frish, Rfm. v. Rainz, Kranich.

Faller, Uhrm. v. Wermstorf, goldne Sonne.  
Grafenhorst, Amtm. v. Klosterlausitz, und  
Gütermann, Rfm. v. Bamberg, Palmbaum.  
Hermelin, Rfm. v. Glauchau, Hotel de Bav.  
Hempel, Rfm. v. Hamburg, Stadt Hamburg.  
Haagen, Rentier v. Münster, und  
Heuer, Rfm. v. Cöln, Hotel de Pologne.  
Hut, Rfm. v. Barmen, Kranich.  
Herwig, Fräul. v. Nürnberg, Rauchwaarenhalle.  
Heim, Rfm. v. Bamberg, goldne Sonne.  
Handrich, Rfm. v. Berlin, und  
Junod, Fräul. v. Neuenburg, St. Breslau.  
Korb, Fabr. v. Schlaggenwald, schw. Kreuz.  
Krause, Rfm. v. Zwickau, Stadt Nürnberg.  
Kittel, Rfm. v. Glauchau, grüner Baum.  
Knapp, Hopfenhändler v. Altenburg, br. Roß.  
Kreibitz, Glashändler v. Kamniz, Stadt Rom.  
de Luchet, Rfm. v. Paris, Hotel de Baviere.  
Leisner, Rfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.  
Landmann, Rfm. v. Scheinfeldt, gr. Baum.  
Matthiesen, Obef. v. Altona, Rauchwaarenhalle.

Nichille, Fabr. v. Großenhain, und  
Müller, Ingen. v. Prag, Hotel de Pologne.  
Nehring, Obef. v. Wildenhain, schw. Kreuz.  
Ponick, Rfm. v. Frankfurt a/M., St. Hamburg.  
v. Stadelberg, Graf, Obef. v. Petersburg, S. de Bav.  
Sachs, Rfm. v. Hamburg, Stadt Hamburg.  
Simon, Rfm. v. Gisleben, Palmbaum.  
Schmidt, Rfm. v. Magdeburg, schwarzes Kreuz.  
Sintenis, Appellat-Rath, D. v. Saupen, gr. Vbrg.  
Simonson, Rfm. v. Triest, Hotel de Pologne.  
Simon, Rfm. v. Berlin, St. Nürnberg.  
Samberg, Roßh. v. Dessau, braunes Roß.  
Stenner, Apoth. v. Kronstadt, Stadt Rom.  
Schäfer, Gärtner v. Stuttgart, goldne Sonne.  
Stäglin, Rammacher v. Altenburg, St. Gotha.  
Tippaldo, Bibliothek-Opchorus v. Athen, S. de Bav.  
Lümmler, Rfm. v. Braunschweig, Palmbaum.  
Teucher, Frau v. Pegau, grüner Baum.  
Uhlfelder, Rfm. v. Bamberg, goldne Sonne.  
Waltner, Rfm. v. Cöln, Kranich.  
Weil, Frk. v. Freiberg, Rauchwaarenhalle.

Verantwortlicher Redacteur: C. F. Sannet, prakt. Adv. u. Notar, Katharinenstraße Nr. 26. — Druck und Verlag von C. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 48.